

Hausordnung Ziviltrauungen im Museum Burg Zug

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Team des Museums Burg Zug freut sich, dass Sie sich entschlossen haben an diesem geschichtsträchtigen Ort den Bund der Ehe einzugehen und damit ihre persönliche Geschichte um ein Kapitel zu bereichern. Da sich Ihr ausgewähltes Traulokal in einem Museum befindet, möchten wir Sie auf einige Gegebenheiten und Regeln vor Ort hinweisen. Wir danken Ihnen, dass Sie diese Hausordnung aufmerksam durchlesen und wünschen Ihnen eine wunderbare Trauung im Museum Burg Zug.

Alles Gute im gemeinsamen Eheleben wünscht Ihnen das Museumsteam.

Generelles:

- Das Museum Burg Zug empfiehlt einen vorherigen Besuch des Museums, um sich über die Örtlichkeit zu informieren. Dazu offeriert das Museum Burg Zug dem Brautpaar zwei Freibilllette.
- Das Museum Burg Zug ist ein historisches Gebäude. Die Böden sind daher teilweise uneben. Die Burg ist begrenzt rollstuhlgängig. Das Trauzimmer im Dachstock ist über diverse schmale, steile Treppen erreichbar. Das Hedigerzimmer kann via Lift auch mit Rollstuhl oder Rollator mit Begleitung erreicht werden. Das Museum Burg Zug empfiehlt, die Wahl des Schuhwerks den Gegebenheiten anzupassen.
- Die Trauzimmer sind unterschiedlich gross. Das Atelier im Dachstock bietet Platz für maximal 18 Gäste (exkl. Brautpaar und Trauzeugen). Das Hedigerzimmer bietet fünf Sitzplätze sowie sieben Stehplätze für Gäste (exkl. Brautpaar und Trauzeugen).
- Auf andere Gäste ist Rücksicht zu nehmen. Zwischen 14 und 17 Uhr ist das Museum geöffnet und für die Allgemeinheit zugänglich. Die Trauzimmer sind den Brautpaaren und ihren Gästen vorbehalten.
- Den Anweisungen der Museumsmitarbeitenden ist jederzeit Folge zu leisten. Die generellen Hausregeln des Museums Burg Zug sind einzuhalten. Diese sind unter www.burgzug.ch -> «Ihr Besuch/Nützliche Infos» abrufbar.

Trauung:

- Das Brautpaar meldet sich beim Empfang an.
- Die Zivilstandsbeamtin holt die Gruppe im Hof oder der Cafeteria ab. Eine Besichtigung des Museums ist nicht möglich.
- Kinderwagen dürfen unter der Fluchttreppe vor Regen geschützt deponiert werden.
- Grosse Taschen über A4-Grösse, nasse Mäntel und Jacken sowie Regenschirme müssen in der Garderobe deponiert werden. Dies gilt auch für das Material von Fotografinnen und Fotografen sowie Musikerinnen und Musikern.
- Wasser, Kerzen, Glitzer, Papierschnitzel, Rosenblätter und ähnliches sind in den Räumen der Dauerausstellung nicht gestattet. Dies gilt ebenso für Essen und Getränke. Das Gebäude ist durchgehend rauchfrei. An Wänden und Decken dürfen keine Dekorationen, Schrauben oder Kleber angebracht werden. Frischblumengestecke ohne Wasser und LED-Kerzen sind als Tischdekoration gestattet. Gerne steht Ihnen unsere Floristin Monette Wismer von Monette's Blütenpracht direkt neben der Burg unterstützend zur Seite. Brautpaare, die sich im Museum Burg Zug das Ja-Wort geben, erhalten 10% Rabatt auf den Blumenpreis (ohne Arbeit). Kontakt: Monette's Blütenpracht GmbH, Kirchenstrasse 13, 6300 Zug / 041 710 67 12 / info@monettes-blutenpracht.ch
- Konsumationen sind in der Cafeteria kostenpflichtig möglich.

- Wir freuen uns besonders über die jüngsten Besucher. Wir bitten die verantwortlichen Begleitpersonen auf die Sicherheit der Kinder und der Objekte zu achten.
- Tiere sind im Museum Burg Zug nicht gestattet. Eine Ausnahme bilden offiziell anerkannte Begleithunde. Bitte weisen Sie den Begleithundenausweis am Empfang vor.

Fotografieren und Musik:

- Fotografieren ist ohne Blitzlicht und Stativ, sowie ohne Selfiesticks in den Räumen der Ziviltrauungen und dem Aussengelände für private Zwecke erlaubt. Dabei dürfen keine Dritten gestört werden. Das Brautpaar ist für die Einhaltung der Regeln verantwortlich.
- Ein separates Fotoshooting in den restlichen Räumen ist auf Anfrage möglich, jedoch kostenpflichtig. Kontakt: Frau Michèle Jörg Dittli: michele.joerg@zg.ch oder 041 594 12 05.
- Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes und der Sicherheit besteht über dem gesamten Areal des Museums Burg Zug ein Drohnenflugverbot.
- Musik ist in einer gemässigten Lautstärke gestattet. Musikerinnen und Musiker spielen unverstärkt. Instrumentenkoffer werden in der Garderobe deponiert.

Fahrzeuge:

- Fahrzeuge aller Art halten zum Aussteigen von Personen bitte auf der Kirchenstrasse. Der Burghof ist fahrzeugfrei. Das Fahrzeug ist anschliessend wegzustellen. Es stehen Parkplätze entlang der Kirchenstrasse oder im nahegelegenen Parkhaus Casino kostenpflichtig zur Verfügung.

Spaliere:

- Das Museum Burg Zug freut sich über Spaliere. Wir bitten Teilnehmende im Burghof auf die Ankunft des Brautpaares zu warten. Papierschnitzel und Konfetti, Feuerwerk, Ballone, Himmelslaternen, Reis, Rosenblätter, Farb- und Rauchbomben oder ähnliches sind verboten. Möglich sind Feuersteine, Seifenblasen oder Tauben fliegen zu lassen.

Apéro:

- Gerne bieten wir Ihnen Apéros im Burghof an. Bitte kontaktieren Sie dazu Frau Michèle Jörg Dittli: michele.joerg@zg.ch oder 041 594 12 05.

Verantwortlichkeit:

- Verantwortlich für die Einhaltung der Hausregeln ist das Brautpaar. Dieses ist haftbar bei allfälligen Schäden im und ums Museum.

März 2025, Museum Burg Zug

House rules for civil weddings at the Museum Burg Zug

Dear Ladies and Gentlemen

The team at the Museum Burg Zug is delighted that you have decided to tie the knot at this historic venue and thus open a new chapter to your personal history. As your chosen wedding venue is located in a museum, we would like to draw your attention to a few local rules and regulations. We thank you for reading these house rules carefully and wish you a wonderful wedding ceremony at the Museum Burg Zug.

The museum team wishes you all the best for your future together.

General:

- The Museum Burg Zug recommends a prior visit to the museum to find out about the location. The Museum Burg Zug offers the bridal couple two tickets free of charge.
- The Museum Burg Zug is a historic building. The floors are therefore uneven in places. The castle has limited wheelchair access. The wedding room on the top floor can be reached via various narrow, steep stairs. The Hediger Room can also be reached via a lift with a wheelchair or walker with an escort. The Museum Burg Zug recommends adapting your choice of footwear to the conditions.
- The wedding rooms vary in size. The Atelier on the top floor offers space for a maximum of 18 people (excluding the bride and groom and witnesses). The room Hediger offers seating for five and standing room for seven guests (excluding the bride and groom and witnesses).
- Other guests must be respected. The museum is open to the public between 2 and 5 pm. The wedding rooms are reserved for bridal couples and their guests.
- The instructions of the museum staff must be followed at all times. The general house rules of the Museum Burg Zug must be observed. These can be found at www.burgzug.ch - > 'Your visit/useful information'.

Ceremony:

- The bridal couple registers at the museum's reception.
- The Civil Registrar picks up the wedding group in the courtyard or the cafeteria. It is not possible to visit the museum at this time.
- Prams may be deposited under the emergency staircase to protect them from the rain.
- Large bags over A4 size, wet coats and jackets as well as umbrellas must be deposited in the wardrobe. This also applies to the equipment of photographers and musicians.
- Water, candles, glitter, shredded paper, rose petals and similar items are not permitted in the wedding rooms of the permanent exhibition. This also applies to food and beverages. The building is smoke-free at all times. No decorations, screws or adhesives may be attached to walls or ceilings. Fresh flower arrangements without water and LED candles are permitted as table decorations. Our florist Monette Wismer from Monette's Blütenpracht directly adjacent to the castle will be happy to assist you. Bridal couples who marry at Museum Burg Zug receive a 10% discount on the flower price (excluding labour). Contact: Monette's Blütenpracht GmbH, Kirchenstrasse 13, 6300 Zug / 041 710 67 12 / info@monettes-blutenpracht.ch
- Consumption is possible in the cafeteria for a fee.
- We are particularly pleased to welcome the youngest visitors. We ask the responsible accompanying persons to pay attention to the safety of the children and the objects.

- Animals are not permitted in the Museum Burg Zug. Officially recognised guide dogs are an exception. Please, show the companion dog license at the reception.

Photography and Music:

- Photography is permitted without flash and tripod, as well as without selfie sticks in the rooms of the civil ceremonies and the courtyard for private purposes. No third parties may be disturbed. The bridal couple is responsible for complying with the rules.
- A separate photo shoot in the remaining rooms is possible on request but is subject to a charge. Contact: Mrs. Michèle Jörg Dittli: michele.joerg@zg.ch or 041 594 12 05.
- For reasons of privacy and safety, drone flights are prohibited over the entire area of the Museum Burg Zug.
- Music is permitted at a moderate volume. Musicians play without amplification. Instrument cases will be deposited in the wardrobe.

Vehicles

- Vehicles of all kinds are requested to stop on the Kirchenstrasse for people to exit. The castle courtyard is vehicle-free. The vehicle must then be parked away. Parking spaces are available along Kirchenstrasse or in the nearby car park "Casino" for a fee.

Espaliers

- The Museum Burg Zug is happy to receive espaliers. We ask participants to wait in the castle courtyard for the arrival of the bride and groom. Paper shreds and confetti, fireworks, balloons, sky lanterns, rice, rose petals, colour and smoke bombs or similar are prohibited. It is possible to throw candies, making soap bubbles or letting doves fly.

Aperitif

- We are happy to organise you aperitifs in the courtyard. Please contact Mrs Michèle Jörg Dittli: michele.joerg@zg.ch or 041 594 12 05.

Responsibility:

- The bridal couple is responsible for compliance with the house rules. They are liable for any damage in and around the museum.

March 2025, Museum Burg Zug

Règlement de maison des mariages civils au Musée du Château de Zoug

Mesdames et Messieurs

L'équipe du musée du château de Zoug est heureuse que vous ayez décidé de vous unir par les liens du mariage dans ce lieu chargé d'histoire et d'ajouter ainsi un chapitre à votre histoire personnelle. Comme le lieu que vous avez choisi pour votre mariage se trouve dans un musée, nous souhaitons attirer votre attention sur certaines particularités et règles en vigueur sur place. Nous vous remercions de lire attentivement ce règlement intérieur et vous souhaitons une merveilleuse cérémonie de mariage au musée du château de Zoug.

L'équipe du musée vous souhaite le meilleur pour votre vie de couple.

Généralités:

- Le musée du château de Zoug recommande une visite préalable du musée afin de s'informer sur les lieux. A cet effet, le musée du château de Zoug offre deux billets gratuits aux futurs mariés.
- Le musée du château de Zoug est un édifice historique. Les sols sont donc en partie inégaux. Le château est partiellement accessible en fauteuil roulant. La salle de mariage dans les combles est accessible par divers escaliers étroits et raides. La salle Hediger est accessible via un ascenseur, même en fauteuil roulant ou en déambulateur avec un accompagnateur. Le musée du château de Zoug recommande d'adapter le choix des chaussures aux circonstances.
- Les salles de mariage sont de dimensions différentes. L'atelier dans les combles peut accueillir jusqu'à 18 invités (sans compter les mariés et les témoins). La salle Hediger cinq places assises ainsi que sept places debout pour les invités (sans compter les mariés et les témoins).
- Il faut respecter les autres visiteurs. Entre 14 et 17 heures, le musée est ouvert et accessible au public. Les salles de mariage sont réservées aux jeunes mariés et à leurs invités.
- Les instructions du personnel du musée doivent être respectées à tout moment. Les règles générales du musée du château de Zoug doivent être respectées. Elles peuvent être consultées sur www.burgzug.ch -> «Your visit/Information».

La Cérémonie:

- Les mariés s'annoncent à la réception du musée.
- L'officier d'état civil vient rencontrer le groupe dans le court ou à la cafétéria. La visite du musée n'est pas possible.
- Les poussettes peuvent être déposées sous l'escalier de secours, à l'abri de la pluie.
- Les grands sacs de plus de la taille d'un A4, les manteaux et les vestes mouillés ainsi que les parapluies doivent être déposés dans le vestiaire. Cela vaut également pour le matériel des photographes et des musiciens.
- L'eau, les bougies, les paillettes, les morceaux de papier, les pétales de rose et autres objets similaires ne sont pas autorisés dans les salles de l'exposition permanente. Il en va de même pour la nourriture et les boissons. Le bâtiment est non-fumeur en permanence. Il est interdit d'apposer des décorations, des vis ou de la colle sur les murs et les plafonds. Les compositions de fleurs fraîches sans eau et les bougies LED sont autorisées comme décoration de table. Notre fleuriste Monette Wismer de Monette's Blütenpracht, située juste à côté du

château, se fera un plaisir de vous aider. Les jeunes mariés qui se disent «oui» au musée du château de Zoug bénéficient d'une réduction de 10% sur le prix des fleurs (sans travail). Contact: Monette's Blütenpracht GmbH, Kirchenstrasse 13, 6300 Zug / 041 710 67 12 / info@monettes-bluetenpracht.ch

- Des consommations payantes sont possibles à la cafétéria.
- Nous sommes particulièrement heureux d'accueillir les plus jeunes visiteurs. Nous prions les accompagnateurs responsables de prendre soin de la sécurité des enfants et des objets.
- Les animaux ne sont pas admis au musée du château de Zoug. Les chiens d'accompagnement officiellement reconnus constituent une exception. Merci de présenter le permis de chien d'accompagnement à la réception.

La photographie et la musique:

- Les photographies sont autorisées sans flash ni trépied et sans selfie sticks dans les salles des mariages civils et sur le terrain extérieur à des fins privées. Aucun autre individu ne doit être dérangé. Les mariés sont responsables du respect des règles.
- Une séance photo séparée dans les autres salles est possible sur demande, mais payante. Contact: Mme Michèle Jörg Dittli: michele.joerg@zg.ch ou 041 594 12 05.
- Pour des raisons de protection de la personnalité et de sécurité, il est interdit de faire voler des drones au-dessus de l'ensemble du site du musée du château de Zoug.
- La musique est autorisée à un volume modéré. Les musiciennes et musiciens jouent sans amplification. Les étuis à instruments sont déposés au vestiaire.

les véhicules:

- Les véhicules de tous types sont priés de s'arrêter dans la Kirchenstrasse pour faire descendre les personnes. La cour du château est interdite aux véhicules. Le véhicule doit ensuite être rangé. Des places de stationnement payantes sont disponibles le long de la Kirchenstrasse ou dans le parking du Casino situé à proximité.

Espaliers :

- Le musée du château de Zoug se réjouit de la présence d'espaliers. Nous demandons aux participants d'attendre l'arrivée des mariés dans le court du château. Les papiers découpés et les confettis, les feux d'artifice, les ballons, les lanternes de Ciel, le riz, les pétales de rose, les bombes colorées et fumigènes ou autres sont interdits. Il est possible de faire voler des pierres à feu, des bulles de savon ou des colombes.

Apéritif:

- Nous vous organisons volontiers des apéritifs dans le court du château. Pour cela, veuillez contacter Mme Michèle Jörg Dittli : michele.joerg@zg.ch ou 041 594 12 05.

Responsabilité:

- Les mariés sont responsables du respect du règlement de la maison. Ils sont responsables en cas de dommages éventuels dans et autour du musée.

Mars 2025, Musée du château de Zoug

Regolamento della casa per i matrimoni civili al Museo del Castello di Zugo

Gentili signore e signori

Il team del Museo del Castello di Zugo è lieto che abbiate deciso di sposarvi in questo luogo storico e di aggiungere così un nuovo capitolo alla vostra storia personale. Siccome il luogo scelto per il vostro matrimonio si trova all'interno di un museo, vorremmo richiamare la vostra attenzione su alcune disposizioni locali e regolamenti. Vi ringraziamo per aver letto attentamente queste regole e vi auguriamo una splendida cerimonia di matrimonio al Museo del Castello di Zugo.

Il team del museo vi augura ogni bene per la vostra vita matrimoniale.

Generale:

- Il Museo del Castello di Zugo consiglia una visita in anticipo al museo per familiarizzare con il luogo. Il Museo del Castello di Zugo offre agli sposi due biglietti gratuiti.
- Il Museo del Castello di Zugo è un edificio storico. I pavimenti sono quindi in alcuni punti irregolari. Il castello ha un accesso limitato per le sedie a rotelle. La sala matrimoniale nu- ziale nel sottotetto è accessibile tramite varie scale strette e ripide. La sala Hediger è rag- giungibile anche tramite un ascensore con una sedia a rotelle o un deambulatore con ac- compagnatore. Il Museo del Castello di Zugo consiglia di adattare la scelta delle calzature alle condizioni.
- Le sale matrimoniali variano per dimensioni. L'Atelier all' attico offre spazio per un mas- simo di 18 ospiti (esclusi gli sposi e i testimoni). La Sala Hediger offre cinque posti a sedere e sette in piedi (esclusi gli sposi e i testimoni).
- È necessario considerare la presenza di altri visitatori. Il museo è aperto al pubblico tra le 14.00 e le 17.00. Le sale matrimoniali sono riservate alle coppie di sposi e ai loro ospiti.
- Le istruzioni del personale del museo devono essere seguite in ogni momento. È necessa- rio rispettare il regolamento generale del Museo del Castello di Zugo. Questo può essere consultato sul sito www.burgzug.ch -> "Your visit/Information".

Ceremonia:

- Gli sposi si registrano alla reception del museo.
- L'ufficiale di stato civile viene a prendere il gruppo nel cortile o nella caffetteria. Non è possibile visitare il museo.
- I passeggini possono essere depositati sotto la scala di emergenza, protetta dalla pioggia.
- Le borse di dimensioni superiori al formato A4, i cappotti e le giacche bagnate e gli om- brelli devono essere depositati nel guardaroba. Questo vale anche per l'attrezzatura di fo- tografi e musicisti.
- Acqua, candele, luccichio, carta stracciata, petali di rosa e oggetti simili non sono ammessi nelle sale della mostra permanente. Questo vale anche per cibo e bevande. Nell'edificio è sempre vietato fumare. Non è consentito attaccare decorazioni, viti o adesivi alle pareti o ai soffitti. Come decorazioni per la tavola sono consentite composizioni di fiori freschi senz'acqua e candele a LED. La nostra fiorista Monette Wismer del Monette's Blütenpra- cht, proprio accanto al castello, sarà lieta di assistervi. Le coppie di sposi che pronunciano il "sì" al Museum Burg Zug ricevono uno sconto del 10% sul prezzo dei fiori (manodopera esclusa). Contatto: Monette's Blütenpracht GmbH, Kirchenstrasse 13, 6300 Zug / 041 710 67 12 / info@monettes-bluetenpracht.ch
- È possibile consumare i cibi nella caffetteria a pagamento.
- Siamo particolarmente lieti di ospitare i visitatori più giovani. Chiediamo agli accompagna- tori responsabili di prestare attenzione alla sicurezza dei bambini e degli oggetti.

- Al Museo del Castello di Zugo non sono ammessi animali. Fanno eccezione i cani guida ufficialmente riconosciuti. Si prega di mostrare la licenza del cane alla reception.

Fotografia e musica:

- È consentito fotografare senza flash e treppiede, e senza selfie stick, nelle sale delle cerimonie civili e nell'area esterna per scopi privati. Non è consentito disturbare terzi. Gli sposi sono responsabili del rispetto delle regole.
- Un servizio fotografico separato nelle altre sale è possibile su richiesta, ma è a pagamento. Contatto: Sig.ra Michèle Jörg Dittli: michele.joerg@zg.ch o 041 594 12 05.
- Per motivi di privacy e sicurezza, i voli di droni sono vietati su tutta l'area del Museo del Castello di Zugo
- La musica è consentita a un volume moderato. I musicisti suonano senza amplificazione. Le custodie degli strumenti saranno depositate nel guardaroba.

Veicoli:

- I veicoli di tutti i tipi sono pregati di fermarsi sulla Kirchenstrasse per permettere alle persone di scendere. Il cortile del castello è libero da veicoli. Il veicolo deve essere parcheggiato altrove. Sono disponibili posti auto a pagamento lungo la Kirchenstrasse o nel vicino parcheggio del Casino (Zugerbergstrasse).

Tralicci:

- Il Museo del Castello di Zugo è lieto di ricevere tralicci. Chiediamo ai partecipanti di attendere nel cortile del castello l'arrivo degli sposi. Sono vietati brandelli di carta e coriandoli, fuochi d'artificio, palloncini, lanterne celesti, riso, petali di rosa, bombe colorate e fumogene o simili. È possibile far volare pietre focaie, bolle di sapone o colombe.

Aperitivo:

- Siamo lieti di organizzarvi un aperitivo nel cortile. Contattare la signora Michèle Jörg Dittli: michele.joerg@zg.ch o 041 594 12 05.

Responsabilità:

- Gli sposi sono responsabili del rispetto del regolamento della casa. Sono responsabili di eventuali danni all'interno e nei dintorni del museo.

Marzo 2025, Museo del Castello di Zugo